RONNY LESSMANN
Steuerberater | Diplom-Finanzwirt (FH)

Übersicht über die grundsätzlich notwendigen Unterlagen / Informationen zur Einkommensteuererklärung

1 - Einnahmen / Einkünfte

• Lohneinkünfte	- elektr. Lohnsteuerbescheinigung
• andere Ersatzleistungen	- Bescheide über Arbeitslosengeld, Unterhaltsgeld, Bürgergeld, Kurzarbeitergeld - Krankengeld-Abrechnung der Krankenkasse
• Renten	- Mitteilungen über Rentenbezüge (staatliche, private, betriebliche)
• sonstige Einkünfte	- Aufsichtsratvergütungen, Sitzungsgelder, - Vergütungen für politische Ämter etc. - Handel mit (Krypto)-währungen, wenn Haltedauer weniger als 1 Jahr.
• Zinsen / Wertpapiere / Dividende	- Zinsbescheinigungen / Erträgnisaufstellungen der Banken - Informationen/Nachweise über Zinsen aus Privatdarlehen oder ausländischen Banken - Auszahlungen von Lebensversicherungen, Genossenschaftsanteilen - Veräußerung/Verluste von Beteiligungen

2 - Ausgaben (zu Punkt 1)

Hier sind alle Kosten berücksichtigungsfähig, die durch die Tätigkeit verursacht sind. Dies sind insbesondere:

• notwenige Arbeitsmittel	- Büroutensilien, Büroeinrichtungen, Kopierer / Drucker / Scanner, Fachzeitschriften, Fachbücher, Computer, Computerbrille, Werkzeuge, sonstiges)
• Verpflegungsmehraufwand, Fahrtkosten, doppelte Haushaltsführung	- Bescheinigung / Aufstellung über Einsatzwechseltätigkeit und Dienstreisen, Dienstfahrten - Aufstellung von Fahrten mit privatem Fahrzeug zu Dienstzwecken (Dienstreisen, Dienstfahrten) - Nachweis/Bescheinigung zu Abordnungen zu anderen Dienststellen - auswärtige Unterbringung (Zeitraum) - Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (auch bei Fahrgemeinschaften, Beförderung durch Arbeitgeber); hier bitte angeben, wie viele Tage je Beförderungsart. - Höhe eventueller Erstattungen durch Arbeitgeber für o.g. Kosten
• Homeoffice / Arbeitszimmer	- Anzahl der Tage im Homeoffice - wenn das Arbeitszimmer / Homeoffice den Mittelpunkt der gesamten beruflichen Tätigkeit darstellt, bitte Rücksprache mit uns
• Beiträge zu Berufsverbänden	- Belege über Zahlungen an Berufsverbände und Gewerkschaften
• Bewerbungskosten	- Belege für Fotos, Kopien, Fahrten zu Vorstellungsgesprächen etc.
• Fortbildung	- Kosten für Lehrgänge, Gebühren, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Fachbücher etc. (nur wenn nicht vollständig vom Arbeitgeber getragen)
• betriebliche Telefonkosten	- Aufstellung / Anteil der dienstlichen Kosten - Bescheinigung des Arbeitgebers über betriebliche Nutzung des Privattelefons
• Unfallkosten	- falls auf dem Weg zur Arbeit ein Unfall geschah - gab es diesbezüglich eine Versicherungserstattung?
• sonstiges	- bei Umzügen aus beruflichen Gründen - Beiträge zu Unfallversicherungen (50% sind als Werbungskosten abzugsfähig)

3 - Sonderausgaben

Hier sind die im jeweiligen Jahr der Steuererklärung gezahlten Kosten zu berücksichtigen.
Es ist unerheblich für welches Jahr die Zahlungen erfolgt sind.

• Vorsorgeaufwendungen (allgemein)	- Beiträge zu Haftpflichtversicherung (Berufs-, Kfz.-, private, Hunde-, etc.), Unfallversicherung, Lebens- u. Rentenversicherungen, Krankenzusatzversicherung (Anlage für Aufstellung am Ende dieses Dokuments) - Bescheinigung über Jahresbeiträge bei privater oder freiwillig gesetzlicher KV
• Rürup- / Basisrenten / Versorgungswerke	- Jahresbeitragsbescheinigungen des Versicherers / Versorgungswerks / Künstler-Sozialkasse
• Unterhaltszahlungen an den geschiedenen Ehegatten	- nur für Ehegatte und nicht für Kinder
• Spenden, Mitgliedsbeiträge an Parteien	- Spendenbescheinigungen bzw. Beitragsbescheinigung der Partei
• Steuerberatungskosten	- Fachliteratur, Software, Kopien der Rechnungen des Steuerberaters / Lohnsteuerhilfevereins
• Berufsausbildung / Weiterbildung in einem nicht ausgeübten Beruf	- Kosten für Lehrgänge, Gebühren, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Fachbücher etc. (nur wenn nicht vollständig vom Arbeitgeber getragen)
• Schulgeld	- Schulgeldzahlungen für Ausbildungseinrichtungen mit staatlich vorgegebenen, genehmigten oder beaufsichtigten Lehrplan - Zahlungen an Nachhilfeeinrichtungen, Musikschulen und Sportvereine sind nicht berücksichtigungsfähig

4 - außergewöhnliche Belastungen

• Unterstützung bedürftiger Personen	- Unterstützungszahlungen an Familienmitglieder und Lebenspartner, soweit diese keine ausreichenden eigenen Einkünfte haben (bei Kindern nur, wenn nicht parallel Kindergeld bezogen wird)
• Krankheitskosten *(nur relevant, wenn die Kosten 300 € im Jahr übersteigen)*	- Belege über Arztrechnungen, Kurkosten, Sehhilfen, Arzneikosten, Zuzahlungen - Erstattungen zu den o.g. Kosten (auch wenn erst in Folgejahren erhalten)
• Behinderungen	- eigene Behinderung, Behinderung v. Kindern - Behindertenausweis in Kopie beifügen - Nachweis über Pflegegrade (ab Stufe II)
• Pflegekosten	- Pflege von Personen zu denen eine enge Beziehung besteht - Pflegender muss mind. Pflegegrad 2 oder Schwerbehinderung mit Merkzeichen „H“ haben - Pflege muss unentgeltlich erfolgen (Sie dürfen für die Betreuung oder Pflege keine Bezahlung erhalten. Auch Pflegegeld dürfen Sie nur entgegennehmen, wenn Sie dieses vollständig und belegbar für die Finanzierung von Hilfsleistungen für den Pflegebedürftigen ausgeben.) - wenn o.g. zutrifft > Nachweis Pflegegrad / Schwerbehinderung, Name und Anschrift, Steueridentifikationsnummer, Verwandtschaftsverhältnis der zu pflegenden Person - Übernahme von Pflegekosten naher Angehöriger (Rechnung muss auf Sie und darf nicht auf die Pflegende Person ausgestellt sein)
• Kinderbetreuungskosten	- Kosten für Betreuungseinrichtungen und privaten Betreuungskosten Dritter - Kostenbescheide bzw. Rechnungen und Zahlungsnachweise
• Beerdigungskosten	- soweit sie das Nachlassvermögen / Erbe übersteigen

5 - Vermietung und Verpachtung

Hier sind alle Kosten berücksichtigungsfähig, die durch die Vermietung verursacht sind. Dies sind insbesondere:

• Einnahmen aus der Vermietung von Wohnraum	- Aufstellung der erhaltenen Mieten (aufgeschlüsselt nach Mieteinheit, Netto-Miete, Betriebskosten-Vorauszahlungen, Betriebskosten-Abschusszahlungen für Vorjahre) - Mietverträge (in den Folgejahren nur bei Änderungen) - Betriebskostenabrechnungen - Verwalterabrechnung
• Ausgaben	- umlagefähige und nicht umlagefähige Kosten - Erhaltungsaufwendungen, Modernisierungskosten - Darlehenszinsen, Disagio und sonst. Darlehenskosten
• Kauf / Bau / Schaffung neuer Mieteinheiten	- Baurechnungen / Kaufvertrag, Notarkosten, Grundbuchamt, Maklergebühr, Grunderwerbsteuer
• erhaltene Fördermittel	- Bescheid über erhaltene Fördermittel
• Pachteinnahmen	- Aufstellung der erhalten Pachten
• sonstiges	- bei Baudenkmal oder in Sanierungsgebiet bitte Bescheinigung der Behörde nach amtlichem Vordruck

6 - sonstige abzugsfähige Kosten

• haushaltsnahe Dienstleistungen u. Haushaltshilfen	- z. B. Fensterputzer, Gärtner, Reinigungskraft, Pflegedienst, Umzugsunternehmen (nur Lohnkosten sind förderfähig und die Bezahlung muss per **Überweisung!!** erfolgen)
• Handwerkerlöhne	- Kosten für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen durch selbständig tätige Unternehmer (nur Lohnkosten sind förderfähig und die Bezahlung muss per **Überweisung!!** erfolgen) - auch Schornsteinfeger, Heizungswartung - Nebenkosten-Abrechnung für die Wohnung (die Abrechnung, die im jeweiligen Steuerjahr zugegangen ist)
• energetische Sanierungsmaßnahmen an einem Wohneigentum	- Wärmedämmung, Fenstern und Türen, Wärmeschutz, Lüftungsanlage, Heizungsanlage, digitale Systeme - energetischen Baubegleitung und Fachplanung - zwingend ist eine Bescheinigung über die vorgenannten Maßnahmen durch das ausführende Fachunternehmen erforderlich - es dürfen für die Maßnahme keine Fördermittel in Anspruch genommen worden sein

7 - Allgemeine Angaben

Diese Angaben sind nur bei der erstmaligen Erstellung der Steuererklärung, der Änderung der Daten / Verhältnisse notwendig. Ferner sind Angaben nicht notwendig, wenn die Daten sich aus den anderen beigefügten Unterlagen ergeben.

- Steuerpflichtiger / Ehepartner
  - Datum Heirat / Scheidung / Tod des Ehegatten
  - Bankverbindung
  - Sozialversicherungsnummer
  - Steuer-Identifikationsnummer
- Kinder (*Angaben nur notwendig, wenn Kind im dem Steuerjahr kindergeldberechtigt war)*
  - Name, Geburtsdatum, Steuer-Identifikationsnummer
  - Kindschaftsverhältnis (leiblich, Pflegekind zu jeweiligen Ehegatten)
  - Name, Anschrift, Geburtsdatum des anderen Elternteils, wenn keine gemeinsame Steuererklärung
  - bei Kindern, die im Steuerjahr oder davor das 18. Lebensjahr vollendet haben > Info über Ausbildungsstatus (z.B. Ausbildungsbescheide, Studienbestätigung, Angabe der Schule)
  - Informationen über Auslandsaufenthalten.

Achtung!

Diese Aufstellung ist nicht abschließend und soll lediglich als Orientierungshilfe dienen. Nicht jeder Punkt muss auch bei Ihnen von steuerlicher Relevanz sein. Um unnötigen Aufwand zu vermeiden, sollte vor der Erstellung von größeren Aufstellungen erst im persönlichen Gespräch geklärt werden, inwieweit dies in Ihrem Fall erforderlich ist.

Beiträge zur Rentenversicherung 20____

(auch Beiträge zur gesetzlichen RV und berufsständischen Versorgungswerken)

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Vertragsbeginn: _____

Fondsgebundene Versicherung? ja ☐ nein ☐
Rürup- / Basisrente o. Versorgungswerk? ja ☐ nein ☐

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Vertragsbeginn: _____

Fondsgebundene Versicherung? ja ☐ nein ☐
Rürup- / Basisrente o. Versorgungswerk? ja ☐ nein ☐

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Beiträge zur Lebensversicherung 20____

(auch Beiträge zur Berufsunfähigkeitsversicherung, Kapital-, Risiko-LV)

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Vertragsbeginn: _____

Fondsgebundene Versicherung? ja ☐ nein ☐

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Vertragsbeginn: _____

Fondsgebundene Versicherung? ja ☐ nein ☐

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Beiträge zur Unfallversicherung 20____

Versicherung Nr. _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Versicherung Nr. _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Beiträge zur Haftpflichtversicherung 20____

(Kfz- / Privat- / Hunde- und sonstige Haftpflichtversicherungen)

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben / bei Kfz-Haftpflicht nur Haftpflichtanteil und kein Kasko)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben / bei Kfz-Haftpflicht nur Haftpflichtanteil und kein Kasko)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Beiträge zur Kranken- / Pflegeversicherung 20____

(nur Zusatzversicherungen)

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Versicherung Nr. _____

Art der Versicherung: _____

Name des Versicherungsunternehmens: _____

Name des Versicherungsnehmers: _____

Nummer der Versicherungspolice: _____

Anzahl der Beiträge und Beitragshöhe **(bitte nur die im Kalenderjahr tatsächlich GEZAHLTEN Beiträge angeben)**:

Anzahl	Beitragshöhe	Anzahl	Beitragshöhe
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____